

# Rekordastronautin wieder auf der Erde

**Moskau.** Nach neun Monaten im All ist die US-Astronautin Peggy Whitson seit dem vergangenen Sonntag wieder auf der Erde zurück. Zusammen mit ihrem Landsmann Jack Fischer und ihrem russischen Kollegen Fjodor Jurtschichin landete sie mit einer »Sojus«-Kapsel in der kasachischen Steppe.

Fischer und Jurtschichin waren seit April auf der Internationalen Raumstation (ISS), Whitson bereits seit November 2016. Die Biochemikerin war in ihren 288 Tagen auf der ISS vorübergehend auch Kommandantin des fliegenden Labors.

Sie hat mehrere Rekorde aufgestellt: Keine Frau war länger »am Stück« im Weltraum, kein US-Astronaut hat je mehr Zeit als sie im All verbracht. Insgesamt war sie 665 Tage auf der Raumstation. Mit insgesamt zehn Außeneinsätzen hat Whitson zudem den Rekord bei den Frauen aufgestellt, im Gesamtranking aller Astronauten liegt sie mit rund 60 Stunden im freien Weltall auf Platz 3. Während ihres Aufenthalts auf der ISS arbeiteten die Raumfahrer an Hunderten Experimenten und führten wichtige Wartungsarbeiten durch. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/317854.rekordastronautin-wieder-auf-der-erde.html>